

# **Bundesbeschluss III über die Entnahmen aus dem Infrastrukturfonds für das Jahr 2008**

vom 17. Dezember 2007

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,  
gestützt auf Artikel 10 des Infrastrukturfondsgesetzes vom 6. Oktober 2006<sup>1</sup>,  
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 22. August 2007<sup>2</sup>,  
beschliesst:*

## **Art. 1**

Folgende Voranschlagskredite werden für 2008 bewilligt und dem Infrastrukturfonds entnommen:

- a. 950 000 000 Franken für die Fertigstellung des Nationalstrassennetzes
- b. 430 000 000 Franken für die Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur in Städten und Agglomerationen
- c. 40 000 000 Franken für Beiträge an Hauptstrassen in Berggebieten und Randregionen
- d. 33 333 000 Franken zum Ausgleich von fehlenden Kantonsanteilen aus der Erhöhung der LSVÄ

## **Art. 2**

Vom Voranschlag 2008 des Infrastrukturfonds wird Kenntnis genommen.

## **Art. 3**

Dieser Beschluss untersteht nicht dem Referendum.

Ständerat, 4. Dezember 2007

Nationalrat, 17. Dezemberr 2007

Der Präsident: Christoffel Brändli

Der Präsident: André Bugnon

Der Sekretär: Christoph Lanz

Der Protokollführer: Pierre-Hervé Freléchoz

<sup>1</sup> SR 725.13; AS 2007 6017

<sup>2</sup> Im BBl nicht veröffentlicht

